

fungen, nur laufende Kosten) in erträglichem Rahmen bleiben, und da schließlich eine wesentliche Arbeitserleichterung eintritt, die manche statistischen Untersuchungen erst möglich macht. (Referat.)

Dr. G. HAUCK, IDA RANKE und Dr. H. B. WUERMELING, Freiburg i. Br.,
Katharinenstr. 23, Institut für gerichtliche Medizin der Universität

H. J. MALLACH (Berlin): Alkoholwirkung auf den Kohlenhydratstoffwechsel.

Es wird die Frage geprüft, ob nach Alkoholgenuß eine Hypoglykämie folgt. Bei 17 stoffwechselgesunden Männern zwischen 18 und 68 Jahren trat entgegen der Erwartungen ein leichter Blutzuckeranstieg bis 40 min nach Alkoholgaben auf. Lediglich in einem Fall war ein Blutzuckerabfall bis in den hypoglykämischen Bereich zu beobachten. Die Untersuchungen werden fortgesetzt.

Dr. H. J. MALLACH, Berlin-Dahlem, Hittorfstr. 18
Institut für gerichtliche und soziale Medizin der Freien Universität